Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 69 (1943)

Heft: 41

Illustration: "Mehr Fische essen"

Autor: Merz, Bernhard

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 29.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch



«Mehr Fische essen»

Mir müend immerhin au 's Ankehäfeli konsultiere!

SINGER-HAUS

BASEL am Marktplatz

Nicht nur gut, sondern prima essen Sie in der

LOCANDA TICINESE

dem gemütlichen Lokal französischer und italienischer Spezialitäten in Küche und Keller

Telephon 33930 Inhaber: J. Ziegler-Räz

Ganz einfach!

Hansli möchte schon lange gerne ein Büsi haben. Eines Tages bringt er eine winzig kleine Katze nach Hause und stellt sie als neuen Hausgenossen vor. Die Mutter macht Einwände: «Wenn es nur wenigstens ein Kater wäre...» Hansli beteuert treuherzig: «Das Büsi ist ganz sicher ein Kater; auch seine Mutter ist ja ein Kater.»

